

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

إِنَّ اللَّهَ وَمَلَائِكَتَهُ يُصَلُّونَ عَلَى النَّبِيِّ يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا صَلُّوا عَلَيْهِ
وَسَلِّمُوا تَسْلِيمًا

وَقَالَ النَّبِيُّ ﷺ: رَغِمَ أَنْفُ رَجُلٍ ذُكِرْتُ عِنْدَهُ فَلَمْ يُصَلِّ عَلَيَّ

Werte Muslime!

Unser Erhabener Herr hat es uns zur Pflicht gemacht, Segenswünsche auf unseren Propheten ﷺ auszubringen. Und weil dies so großen Nutzen hat, wollen wir in unserer heutigen Khutbe hierüber sprechen.

Als erstes sollten wir wissen, dass unseren Propheten ﷺ jeder Segenswunsch erreicht, den wir auf ihn ausbringen. Denn in einem edlen Hadith heißt es: **„Wahrlich hat Allah Engel, die auf der Erde umherreisen, um mir die Grüße meiner Gemeinschaft zu überbringen!“** (En-Nesa'i, Nr. 1282)

Werte Gläubige!

Das Ausbringen von Segenswünschen auf unseren Propheten ﷺ wird „Salawat“ genannt. Im Edlen Koran heißt es hierzu: **„Gewiss bringen Allah und Seine Engel Salawat auf den Propheten aus. O ihr, die ihr glaubt, bringt auch ihr Salawat auf ihn aus und grüßt ihn mit dem Friedensgruß!“** (El-Ahzâb, 56)

Es ist die Pflicht jedes Muslims, mindestens einmal im Leben Salawat auf den Propheten ﷺ auszubringen. Wenn der Name des Propheten ﷺ erwähnt, gelesen, gesungen oder anderweitig gehört wird, ist es ebenfalls verpflichtend Salawat auf ihn auszubringen. Dabei ist es gerngesehen, diese mehrmals zu wiederholen. (Raddul-Muhtâr)

In einem Hadith heißt es hierzu: **„Wer keine Segenswünsche auf mich ausbringt, wenn mein Name genannt wird, soll sich an der Nase packen.“** (Tirmidhi, Ibn Hanbal)

Werte Gemeinde!

Es ist Sunna, Bittgebete mit dem Lobpreis auf den Erhabenen Allah und Salawat auf Seinen

Propheten ﷺ zu beginnen. Dies erhöht die Akzeptanz der Bittgebete. Unser Prophet ﷺ sagte hierzu: **„Wenn einer von euch ein Bittgebet spricht, soll er zuerst den Lobpreis auf den Erhabenen Allah ausbringen und dann Segenswünsche auf den Propheten sprechen. Danach soll er bitten, um was immer er will.“** (Ebû Dâvûd, Vitir, 23)

Das Sprechen von Salawat erhöht aber nicht nur die Akzeptanz der Bittgebete, sondern hat auch sonst vielerlei Nutzen. Denn unser Prophet ﷺ sagte: **„Wer immer eine Salawat auf mich ausbringt, für den bringt Allah zehn Salawat aus, löscht zehn seiner Sünden und erhöht ihn um zehn Rangstufen.“** (Nesâi, Sehv, 55)

Der Freitag ist sehr segensreich. An ihm sind die Pforten der Barmherzigkeit weit geöffnet und die Bittgebete werden erhört. Deshalb sollten wir am Freitag besonders viele Segenswünsche auf unseren Propheten ﷺ ausbringen. In einem Hadith heißt es hierzu: **„Wahrlich gehört der Freitag zu euren vorzüglichsten Tagen. Deshalb vermehrt an ihm die Salawat auf mich!“** (Ebu Dawud: Sunen: Es-Salah: 116)

Werte Brüder!

Das Sprechen von Salawat ist ein Dhikr, das unsere Zunge mit Segen und unser Herz mit Frieden erfüllt. Lasst uns im gesegneten Monat Schaban nicht achtlos sein, sondern jede Gelegenheit nutzen, Salawat auszubringen. Dann werden die Barmherzigkeit Allahs und die Fürsprache Seines Geliebten ﷺ mit uns sein.

Wir wollen unsere Khutbe mit folgendem edlen Hadith beenden: **„Die Leute, die mir am Tage der Auferstehung am nächsten sein werden, sind jene, die die meisten Segenswünsche auf mich ausgebracht haben!“** (Tirmizî, Salât, 352)